



Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt

Beschluss

Nr. **10/23/13G**
vom **10.06.2010**
P100420

Ratschlag Bewilligung von Staatsbeiträgen an die Theatergenossenschaft Basel für die Spielzeiten 2011/12 bis 2014/15

10.0420.02, Bericht der BKK vom 12.05.2010

://: Zustimmung mit Änderung

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, nach Einsichtnahme in den Ratschlag des Regierungsrates Nr.10.0420.01 vom 23. März 2010 sowie in den Bericht der Bildungs- und Kulturkommission Nr. 10.0420.02 vom 28. April 2010, beschliesst:

Der Regierungsrat wird ermächtigt, an die Theatergenossenschaft Basel für die Spielzeiten 2011/12 bis 2014/15 folgende Beiträge auszurichten:

1. Grundsubvention Pro Spielzeit 2011/12 bis 2014/15 CHF 30'175'275

Budgetposition	Kostenstelle	3708211
	Kostenart	365100
	Stat. Auftrag	370821100001

2. Übernahme der Arbeitgeberkosten für die Personalvorsorge (2. Säule)
gemäss effektivem Aufwand pro Spielzeit 2011/12 bis 2014/15 max. durchschnittlich CHF 3'002'767

plus zusätzlich die Übernahme der Arbeitgeberkosten der Sanierung der Pensionskasse gemäss der Einigung Partnerschaftsverhandlungen Teilprojekt 4 Kultur vom Juni 2009 (Stand 31. Dezember 2009: CHF 7'400'000)

Budgetposition	Kostenstelle	3708211
	Kostenart	365100
	Stat. Auftrag	370821100002

Ablage:

3. Sachleistungen

Unentgeltliche Überlassung der Liegenschaft Stadttheater
kalkulatorische Kosten Gebäude- und Landwert
CHF 80'000'000 à 5% CHF 4'000'000

Unterhalt Stadttheater inkl. Einrichtungen gemäss effektivem Aufwand

Unentgeltliche Überlassung der Liegenschaft Schauspielhaus
kalkulatorische Kosten Gebäude- und Landwert
CHF 34'200'000 à 5 % CHF 1'700'000

Unterhalt Schauspielhaus inkl. Einrichtungen gemäss effektivem Aufwand

4. Beitrag für Orchesterleistungen

Pro Spielzeit 2011/12 bis 2014/15 CHF 6'574'798

Budgetposition	Kostenstelle	3708210
	Kostenart	365100
	Stat. Auftrag	370370821000020

5. Falls der Kanton Basel-Landschaft der Bewilligung von Staatsbeiträgen für die
Spielaison 2011/12 bis 2014/15 nicht im vereinbarten Umfang zustimmt, kann
muss der Kanton Basel-Stadt den Subventionsvertrag (1. August 2011 bis 31. Juli
2015) mit sofortiger Wirkung künden.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.